a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Landkreis Fürstenfeldbruck, vertreten durch den kreiseigenen Hochbau

Straße Münchner Straße 32

PLZ, Ort 82256 Fürstenfeldbruck

Telefon +49 8141519-331 Fax +49 8141519308

E-Mail hochbau@lra-ffb.de Internet www.staatsanzeiger-eservices.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer LV 05

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.

Zugelassene Angebotsabgabe

- ☐ elektronisch
  - ☐ in Textform
  - ☐ mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
  - ☐ mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- ☒ schriftlich

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

82256 Fürstenfeldbruck

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

KFZ-Zulassung FFB - Sanierung und Erweiterung

Metallbauarbeiten -Pfosten-Riegel-Fassadensystem:

Im Bestandsgebäude wird ein neues Pfosten-Riegel-Fassadensystem aus Aluminium eingebaut.
Als zusätzliche Unterkonstruktion für diese Fassade werden vor den bestehenden SB Stützen neuen Stahlstützen realisiert.
Am Erweiterungsbau wird ebenso ein Pfosten-Riegel-Fassadensystem aus Aluminium gebaut.
Die Pfosten-Riegel-Fassaden werden neben der Festverglasung mit Türen und Öffnungsflügel ausgestattet.
Im Innenbereich werden ein Windfang, Stahltüren, Schiebetüren und Rohrrahmentüren mit Oberlichtern und/oder Seitenverglasung eingebaut.
Die Fläche der Pfosten-Riegel-Fassade im Bestandsbau beträgt ca. 200 m²
Die Fläche der Pfosten-Riegel-Fassade im Erweiterungsbau beträgt ca. 160 m²
Die Fläche der Türe und Windfang beträgt ca. 135 m²

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

☒ nein
☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
- ☐ für ein oder mehrere Lose
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

☒ Beginn der Ausführung: 13.02.2023
☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 22.09.2023
☐ weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

☐ zugelassen
☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
☒ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

☐ zugelassen
☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

☒ elektronisch zur Verfügung gestellt unter: www.staatsanzeiger-eservices.de

☐ nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

_____

_____

Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Höhe der Kosten _____ **€**

Zahlungsweise Banküberweisung ☐ Verrechnungsscheck ☐

Empfänger _____

Verwendungszweck _____

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

IBAN _____

☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

- ☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- ☐ andere Maßnahme:

_____

_____

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

☒ nachgefordert
☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist **am** 14.09.2022 **um** 10.15 **Uhr**

Ablauf der Bindefrist **am** 07.11.2022

p) ☐ **Adresse für elektronische Angebote:** www.staatsanzeiger-eservices.de

☒ Anschrift für schriftliche Angebote:
Landratsamt Fürstenfeldbruck, Referat 13-1, Münchner Str. 32, 82256 Fürstenfeldbruck

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: **Deutsch**

r) Zuschlagskriterien
☒ siehe Vergabeunterlagen
☐ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin **am** 14.09.2022 **um** 10.15 **Uhr**

Ort Landratsamt Fürstenfeldbruck, Ref. 13-1,Raum B116 Münchner Str. 32, 82256 Fürstenfeldbruck

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) ☒ **geforderte Sicherheiten**

Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 Prozent der

Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme)

Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B.

v) Rechtsform der/ Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:

https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf

und liegt den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Regierung von Oberbayern, VOB-Stelle, Maximilianstr. 39, 80583 München Tel. 089/2176-2544, Fax 089/2176-2859